

4. Auf dem Pausenhof der Schule befindet sich zurzeit nur ein Basketballkorb. Um Spiele durchzuführen, sind wohl zwei Korbanlagen notwendig. Wann wird die zweite Korbanlage installiert?

5. Die Theodor-Heuss-Realschule nutzt auch die Sporthallen im nähen Umfeld. Gibt es inzwischen Erkenntnisse, wann die Bielerhalle wieder benutzt werden kann?“

Stellungnahme:

Zu 1. bis 3.:

Im Rahmen der Planungen für den Neubau war die Errichtung einer Laufbahn mit Sprunggrube im hinteren, zum Ruhlachplatz hin gelegenen Grundstücksteil vorgesehen. Vor dem Hintergrund erhöhter Baukosten und mangelnder Finanzierungsmöglichkeiten konnte diese Maßnahme nicht realisiert werden.

Der Bolzplatz sollte der Schule in der seinerzeit bestehenden Form ergänzend zur Verfügung gestellt werden.

Die Errichtung einer zentralen Außensportanlage im klassischen Sinne mit Laufbahnen, Sprunggruben, Kugelstoßanlagen, Basketballkörben war nicht Bestandteil der im Zusammenhang mit dem Neubau stehenden Planung des Außengeländes.

Die Einrichtung einer solchen Anlage wäre auf dem Schulgrundstück aufgrund folgender Faktoren nicht möglich gewesen:

- Die vorhandenen Flächen des Schulgrundstücks reichen mit Blick auf die vorhandenen Baukörper nicht aus, um eine Anlage mit der für diese Ausstattung erforderlichen Größe in ausreichendem Abstand von den Unterrichtsgebäuden (Lärm-belästigung) zu erstellen.
- Die Zufahrt zur Kleingartenanlage musste in jedem Fall in der vorhandenen Form bestehen bleiben und hätte nicht überbaut werden können.
- Der Lehrerparkplatz dient außerhalb der Schulzeiten auch als Parkplatz für die Kleingärtner und die Besucher der Kleingartenanlagen und sollte daher ebenfalls erhalten bleiben.
- Aufgrund des problematischen Untergrundes war die Schaffung ausreichender Versickerungsflächen bereits für die erstellten versiegelten und bebauten Flächen schwierig. Vor dem Hintergrund eines schon zur Bauzeit überlasteten Abwasserkanal-systems müssen an diesem Standort die Oberflächenwässer verzögert in das Kanalsystem eingeleitet werden. Diese Art der Versickerung wird durch entsprechende Sickermulden erreicht, und so die Wasseraufnahme sicher gestellt. Die Schaffung ausreichender Versickerungsmöglichkeiten für weitere versiegelte Flächen, wie z.B. eine Außensportanlage, wäre nahezu unmöglich gewesen.

Darüber hinaus ist der Rat in seiner Sitzung am 07.10.02 (R 1098/15.TA) dem Vor-schlag der Verwaltung gefolgt, aufgrund der Haushaltssituation grundsätzlich keine Neubauten und umfassenden, kostenintensiven Sanierungen von Außensportanlagen im schulischen Bereich mehr durchzuführen.

Zu 4.:

Wie auf anderen Schulhöfen steht auch auf dem Schulhof der Theodor-Heuss-Realschule ein Basketballständer als „Spielgerät“ für die Pause. Eine Anforderung der Schule für die Anschaffung eines weiteren Basketballständers aus Mitteln der Schulhofgestaltung liegt der Fachverwaltung vor.

Mit Blick auf die der Fachverwaltung vorliegende Bewilligung von Landesmitteln für die Pausenflächengestaltung im Zusammenhang mit der pädagogischen Übermittagsbetreuung (Ganztagsoffensive des Landes) wurde die Schule vor den Herbstferien aufgefordert, ihre gesamten Wünsche mitzuteilen.

Es steht für die Schule ein Landeszuschuss von 26.550 € zuzüglich eines 10 %igen städt. Eigenanteils von 2.950 € (insgesamt 29.500 €) zur Verfügung.

Konkrete Vorschläge der Schule liegen bisher nicht vor, werden aber in Kürze erwartet.

Im Rahmen dieser Pausenhofgestaltung kann ein weiterer Basketballständer beschafft werden, wenn die Schule dies weiterhin wünscht.

Im Übrigen wurde im Zuge der Vorplanung der Sanierung des Bolzplatzes mit der Schule die Ausstattung des Platzes mit Sportgeräten besprochen. Die Schule hat sich hier für die Aufstellung von ausschließlich zwei Toren entschieden. Weitere Sportgeräte, z.B. eine Basketballanlage, waren nicht gewünscht.

Zu 5.:

Die Bielerhalle wird aufgrund des Umfangs der Sanierungsarbeiten im Bereich der Deckenkonstruktion, der damit verbundenen zeitaufwendigen Planungs- und Vergabearbeiten sowie der dringend notwendigen Erneuerung des Hallenbodens noch für ca. weitere 8 Monate gesperrt bleiben.

Derzeit werden in Abstimmung mit den betroffenen Schulen KGS Remigiusschule/GGS Brüder-Grimm-Schule und Theodor-Heuss-Realschule die Möglichkeiten weiterer und längerfristiger Ersatzmaßnahmen geprüft. Der SportBund Leverkusen e.V. ist bezüglich der Vereinsnutzung eingebunden.

gez. Soelau